



Stefan Schwartz

Mitglied des Deutschen Bundestages

Grußwort

Liebe Engagierte in Köln und darüber hinaus,

es ist mir eine besondere Freude, anlässlich Ihres Netzwerktreffens meine Worte an Sie richten zu dürfen und Ihnen ganz herzlich zur Gründung von *Krebskollektiv e.V.* zu gratulieren.

Eine herausfordernde Zeit intensiver Vorbereitungen der Vereinsgründung liegt hinter Ihnen, die Ihnen persönlich und gemeinschaftlich sicherlich einiges abverlangt hat. Doch all die Mühen haben sich gelohnt, denn Ihre Arbeit ist von unschätzbarem Wert. Sie leisten einen entscheidenden Beitrag dazu, dass dem Thema Krebs bei jungen Menschen die Aufmerksamkeit zuteil wird, die dringend notwendig ist.

Die Diagnose Krebs stellt jede und jeden Einzelnen, und auch die Menschen im Umfeld, vor eine Vielzahl komplexer Herausforderungen – auf persönlicher, medizinischer und logistischer Ebene.

Für junge Menschen bedeutet die Diagnose nicht nur einen dramatischen Einschnitt in das Leben, sondern sie wirft auch eine Reihe schwieriger Fragen auf: Wie geht es finanziell weiter? Was wird aus meiner beruflichen Zukunft? Wie kann ich die Erkrankung zu einem Teil meiner Geschichte werden lassen, ohne sie den Rest meines Lebens schwer auf den Schultern tragen zu müssen?

An Krebs zu erkranken ist eine von großer Unsicherheit geprägte Ausnahmesituation. In dieser Zeit ist es wichtig, dass Betroffene und ihre An- und Zugehörigen niedrigschwellige Hilfe und Unterstützung erfahren. Sie brauchen Menschen, die ihnen als erfahrene, verlässliche und kompetente Partnerinnen und Partner unterstützend zur Seite stehen.

Sie alle sind Teil dieser so wichtigen Partnerschaft und ich möchte Ihnen für Ihre wertvolle Arbeit und Ihr unermüdliches Engagement danken. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass die Bedürfnisse junger Menschen sichtbar werden. Mobilisieren wir die Ressourcen, die notwendig sind. Durch Kooperation und das Engagement jeder und jedes Einzelnen können wir eine Zukunft gestalten, in der Krebs seinen Schrecken verlieren und zu einer lösbaren Aufgabe werden kann. Ich danke Ihnen für Ihre Hingabe und wünsche Ihnen weiterhin viel Kraft und Erfolg auf diesem wichtigen Weg!

Es grüßt Sie herzlich,

Ihr

Stefan Schwartz, MdB